

# Corona - Homeschooling

Beitrag von „Firelilly“ vom 3. April 2020 16:54

## Zitat von FLIXE

Die Schüler meiner eigenen Klasse (8. Hauptschulklasse) haben dagegen deutlich weniger oder auch gar keine Unterstützung zu Hause. Und obwohl ich den Online-Unterricht nach meinen besten Möglichkeiten gestalte, ist er bei Weitem nicht so effektiv wie das täglich gemeinsame Lernen. Sobald das Thema komplexer wird, geht nur noch sehr wenig. Wenn die Schule bis Sommer geschlossen bleiben würde, würde ich allen Eltern empfehlen, dass ihre Kinder die 8. Klasse wiederholen, damit sie nächstes Jahr einen guten Abschluss machen können.

Diese Schere macht mir zunehmend Bauchweh als Lehrerin. Als Mama bin ich dagegen sehr froh, dass mein Kind keine / kaum Nachteile aus dieser Situation davontragen wird. Mit diesem inneren Widerspruch kann ich manchmal nur schwer umgehen.

Ich habe da weniger Bauchschmerzen. Die Gesundheit geht vor, alles andere ist verrückt und im wahrsten Sinne des Wortes lebensmüde.

Klar sollten wir als Lehrer versuchen, dafür werden wir bezahlt, dann eben aus der Ferne so gut zu beschulen, wie es geht.

Wenn sich dann eher die SuS "durchsetzen", die eben selbstständiger sind, kognitiv stärker sind und mit dem eigenständigen Arbeiten anhand von Musterlösungen und Material besser wegkommen, dann ist das gar nicht so schlimm.

Die anderen sind anscheinend eh besser aufgehoben in praktischen Berufen (Einzelhandel oder z.B. die Altenpflege sucht händeringend!).

Und, da das deutschlandweit so ist, dass die eher schwachen SuS eben keine guten Noten bekommen werden bei ihren Abschlüssen (oder von mir aus auch die Quote der Abschlüsse sinkt), ist man dann mit schwachem oder fehlendem Abschluss in guter Gesellschaft.

Anstatt so viele Sorgen zu machen, wie man in die, die ohne einen neben ihm stehenden Lehrer nichts lernen (das alleine sagt schon alles aus, finde ich), doch noch auf einen bestimmten Bildungsstandard bringt, könnte man sich eher Gedanken machen, wie man solche Leute in die Gesellschaft einbindet.

Keine Ahnung, Betrieben Bonuszahlungen geben, wenn Sie Schulversager (aufgrund von Corona) Ausbildungsplätze (z.B. in der Altenpflege usw.) zur Verfügung stellen.

Das Zwangsbeschulen von SuS die weder wollen noch können halte ich seit jeher für ziemlich sinnbefreit. Solche Leute sollten möglichst früh und zügig praktisch arbeiten.

Aus so einem Grund nun die Schulen wieder zu öffnen und das absolute Infektionsparadies zu schaffen halte ich für total daneben.